

Juli / August 2026

Kark & Lue

- online -

www.ev-kirche-edewecht.de



**Lachen ist wie die Sonne,
die den Tag erhellt.**

Werner Könitz
Pastor i.R.



Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen.

(Johannesevangelium 3,30)

In der Ferienwohnung nebenan geht es hoch her.

Vater und Sohn waren wohl schon lange nicht mehr so dicht zusammen. Sie streiten lautstark. Es schallt durch alle Gästezimmer und Ferienwohnungen. Nur der Dauerregen hält mich davon ab, auf's Rad zu steigen und ins Freie zu flüchten. Da klopft es an unsere Türen. Augenblicke später stehen alle Urlauber in Jogginghosen im Hausflur. Neugierige Blicke fallen auf den kleinen Tisch in der Mitte. Ein Kuchen steht darauf, verziert mit fünf langen Kerzen.

„Liebe Gäste“, verkündet die Vermieterin fröhlich, „es ist nun fünf Jahre her, dass ich dieses Haus von meinem Vater übernommen

habe. Früher war ich immer nur die Tochter vom Vater. Heute bin ich die Gastgeberin und möchte nichts anderes mehr sein! Lassen Sie uns darauf heute anstoßen. Auf das Wachsen des Ganzen - selbst, wenn wir dabei Vertrautes und Liebgewordenes hinter uns lassen müssen.“ Alle sind gerührt und gratulieren - auch das lautstarke Vater-Sohn-Duo von nebenan lässt leise die Gläser klingen.

Mich berührt die Geschichte der Wirtin ebenfalls zutiefst. Vielleicht deshalb, weil auch ich meine Rolle seit einiger Zeit neu finden muss. Vom berufstätigen Vater ‚ohne Zeit‘ hin zum Opa ‚mit Zeit‘!

„ER muss wachsen - ich aber muss abnehmen“, erinnern mich der

Evangelist Johannes und der Maler Matthias Grünewald an den Rhythmus des Lebens.

Da klingelt mein Handy. Enkel Karl verlangt nach mir: „Wir sitzen im Strandkorb und warten auf dich!“ Ich starte im nachlassenden Regen und erreiche den Strand in der Sonne des aufklarenden Himmels. Karl fliegt in meine Arme:

„Opa, du wirst immer langsamer und ich immer schneller!“ ruft er, und ich freue mich über meine neue Rolle.

Impressum

Herausgeber:

Der Gemeindegemeinderat
der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Edewecht
V.i.S.d.P.: Achim Neubauer
Hauptstraße 38 · 26188 Edewecht

Redaktion: Annegret Bischoff, Meike Horn, Achim Neubauer und Annemarie Willjes.

redaktion@ev-kirche-edewecht.de

Erscheinungsweise: 6-mal im Jahr
Auflage: 3.500 Exemplare

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de
redaktionell abgeschlossen am 17. Juni 2026

Titelbild

Das Foto beim Kinderkirchentag am 13. Juni 2026 gestaltete Sandra Martinez.

*Hallo liebe Leserin
und Leser*

wie schnell die Zeit vergeht -
schon wieder ist ein halbes Jahr
vorbei!

In unserer Gemeinde war in den
letzten Monaten einiges los. Das
Maibaumsetzen in Süddorf an der
Martin-Luther-Kirche mit dem Fa-
miliengottesdienst war ein schö-
nes gemeinsames Erlebnis. Auch
die Vorbesprechung für den Niko-
laimarkt sowie die Anmeldung der
Konfirmandinnen und Konfirman-
den haben bereits stattgefunden.

Nun geht das „Haus der offenen
Tür“ in die Sommerpause, und
der Sommer wartet auf uns alle.
Viele freuen sich jetzt auf Ferien,
Urlaub und freie Tage - eine Zeit
zum Ausruhen, Kraft tanken und



einfach einmal die Seele baumeln
zu lassen.

Wir wünschen euch eine fröhliche
und sonnige Sommerzeit mit vie-
len schönen Erlebnissen!

EUER REDAKTIONSTEAM
ANNEGRET BISCHOFF

Sommerkirche

Dieses Mal sind es sogar gleich zwei
ehemalige Landesdiakoniepfarrer, die
sich zusammen mit den Edewechter
Pfarrpersonen in der Sommerkirche
über „Menschen aus der Bibel“ Ge-
danken machen. Wie im Vorjahr be-

teilt sich Pfarrer Thomas Feld an der
Predigtreihe, und 2026 hat sich auch
Pfarrer Werner Könitz bereit erklärt,
einen der Gottesdienste zu gestalten.
Herzlichen Dank sagen wir beiden
Ruheständlern für ihr Engagement.

So laden wir herzlich ein zur „Som-
merkirche 2026“, die in den Ferien
jeweils um 11.00 Uhr zentral für Ede-
wecht in der St.Nikolai-Kirche gefeiert
wird.

ACHIM NEUBAUER

Saul, der gescheiterte König

Vermutlich um 1000 v. Chr. wird Saul zum Stammesfürsten gesalbt; er
sichert die Existenz des Volkes Israel, als das Land von Ammonitern und
Philistern bedrängt wird.

Batseba, die schöne Frau des Uria

Sie ist die achte Frau von König David. Er hat sie geschwängert, als ihr
Mann im Krieg gegen die Ammoniter ist. Als Mutter von König Salomo
wird sie auch im Stammbaum von Jesus genannt.

Königin von Saba, die Geheimnisvolle

Nachdem sich die „Beherrscherin von Ägypten und Äthiopien“, so Flavi-
us Josephus, in Jerusalem von der Weisheit des Königs Salomo über-
zeugt hat, beschenkt sie ihn mit Gold und Edelsteinen.

Simon Petrus, der Fischer

Der hitzköpfige, oft unbeherrschte Mann aus Galiläa wird von Jesus zum
Fels bestimmt, auf dem die Kirche aufgebaut werden soll. So ist er schon
im Kreis der ersten Apostel ihr Sprecher und Anführer.

Bartimäus, der Beharrliche

In Jericho heilt Jesus diesen Blinden. Im Zentrum der Evangeliumsschil-
derung seiner Begegnung steht allerdings nicht die Krankenheilung,
sondern der hartnäckige Glaube des Bettlers.

Martha, die Kümmererin

Als sie und ihre Schwester Maria von Jesus besucht werden, bewirtet
sie die Gäste und kann so gar nicht verstehen, warum der Heiland das
nicht recht würdigt.

Zehn Jahre Gemeinschaftsunterkunft in Jeddelloh I - Johanniter und Gemeinde Edewecht laden ein!



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Am 22. August soll das Jubiläum der „GUK“ ab 10.00 Uhr mit einem kleinen Festakt gefeiert werden. Nach kurzen Grußworten gibt es Einblicke in die Unterkunft und die

Möglichkeit, die Fahrradwerkstatt zu besichtigen. Für Kinder wird eine Hüpfburg aufgestellt und auch für das leibliche Wohl gesorgt. Dass gelebte Teilhabe und soziale

Integration erfolgreich sein können, soll Grund sein, dankbar zurück- und gemeinsam, fröhlich nach vorne zu schauen.

Ein Fest der Gemeinschaft rund um den Maibaum

Beim diesjährigen Gottesdienst zum Maibaumsetzen in Süddorf stand die Gemeinschaft im Mittelpunkt. Einige Besucher kamen zusammen, um miteinander einen fröhlichen und lebendigen Gottesdienst zu feiern.

Gestaltet wurde er vom Team der Kinderkirche Süddorf. Die musikalische Begleitung kam von der ökumenischen Gitarrengruppe aus Edewecht. Im Mittelpunkt stand die biblische Geschichte über den gelähmten Mann und seine Freunde. In einem kleinen Theaterstück wurde deutlich: Gemeinsam kann man vieles schaffen und niemand muss allein durchs Leben gehen. Passend dazu wurde auch der Maibaum zu einem Symbol für Zusammenhalt und unsere Gemeinschaft.

Der Vorsitzende der „Afrümers“ sprach noch ein Abschlusswort an die Besucherinnen und Besucher und eröffnete damit den gemütlichen

Teil des Abends. Die Landjugend der „Afrümers“ hatte das anschließende Maibaumsetzen organisiert und sorgte für beste Stimmung. Besonders die Kinder hatten große Freude daran, den Baum mit bunten Bändern zu schmücken und auch das Stockbrot am Lagerfeuer war für sie ein echtes Highlight. Anschließend wurde der Maibaum mit vereinten Kräften aufgestellt. Bei Bratwurst,

Pommes und kühlen Getränken wurde noch lange gelacht und erzählt. So wurde der Abend zu einem gelungenen Fest für Jung und Alt mit ausgelassener Stimmung. Ein herzliches Dankeschön gilt der Gitarrengruppe aus Edewecht, den „Afrümers“ sowie den Gästen und allen Helfenden, die zum Gelingen beigetragen haben.

EMMA WITTJE



Nekrolog

Am 25. Mai verstarb unsere ehemalige Mitarbeiterin im Kirchenbüro **Gisela Schnittker** im Alter von 92 Jahren. Seit den 1960er Jahren war sie als Aushilfe, ab dem 1. Januar 1973 zunächst als Halbtagskraft und dann in Vollzeit insgesamt fast 30 Jahre für unsere Kirchengemeinde tätig. Im Wesentlichen ihrer Genauigkeit ist es zu verdanken, dass die Bestattungssystematik auf den Friedhöfen erstellt bzw. korrigiert werden konnte.

(NEUBAUER)



Anmeldungen für die Konferzeit 2026-2028

sind jetzt noch über das Kirchenbüro möglich. Dort gibt es die entsprechenden Anmeldebögen und Hinweise zum Unterricht, der dann - von Pfarrbezirk zu Pfarrbezirk unterschiedlich - nach den Sommerferien beginnen wird.

Zeitreise 2026 - Auf der Suche nach dem großen Geheimnis

Was für ein aufregender Tag für uns alle! Das ganz große Geheimnis entdecken und gemeinsam auf Zeitreise gehen? Das klingt doch gleich absolut einladend. Am 13. Juni machen sich die Kinderkirche Süddorf wieder gemeinsam mit dem Kindergottesdienst Edewecht auf den Weg zum Kinderkirchentag nach Wiefelstede. Im vollen Bus und bei allerbesten Laune wird der erste Regen direkt von uns allen weggesungen: „Liebe, liebe Sonne, komm ein bisschen runter...“ Die Ankunft am Gemeindehaus ist herzlich und vertraut. Wie wunderbar, dass wir uns alle jedes Jahr auf die Zeitreise einlassen. Ins Mittelalter also heute! Nach nur einem Lied sind wir schon da und es gibt so viel zu entdecken: Bäckerei, Gärtnerei, Schmuckwerkstatt, Bildhauerei, Schmiede, Druckerei, Töpferei und vieles mehr. Ein komplettes Dorfleben lädt zum Entdecken und Mitmachen ein.

Mit neugierigen und leuchtenden Kinderaugen ist das passende Gewand für jeden schnell gefunden und dann wird gewerkelt. Steine werden in phantasievolle Formen gebracht,

Blumentöpfe verziert und liebevoll bepflanzt, Kräuteröle hergestellt, Gebetsbücher gedruckt, schönster Schmuck angefertigt, Figuren aus Blei gegossen. In den Pausen trifft man sich im Gasthaus zur Stärkung, zum gemütlichen Austausch und für das eine oder andere Spiel. Alle Herzen sind weit geöffnet, Gottes Nähe mitten drin. Eine ganz besondere Gemeinschaft und Atmosphäre, das spüren wir alle.

Zum Abschluss feiern wir gemeinsam Gottesdienst in der St. Johannes-Kirche und hören von Martin Luther und was viele Menschen zu seiner Zeit bewegt hat. Was für ein Glück, dass wir alle an jedem Tag wissen dürfen, dass Gottes Liebe immer um uns ist. Dass uns dieses große Geheimnis nicht verborgen bleibt, sondern uns ganz fest verbindet und jeden von uns jeden Tag stärkt.

SANDRA MARTINEZ



Der Bücherkeller geht in die Sommerpause

Zu Beginn der Sommerferien besteht aber

am Donnerstag, 02. Juli

und am Freitag, 03. Juli 2026

noch die Möglichkeit sich mit Lesestoff einzudecken.

Ab Montag, dem 06. Juli ist die Bücherei dann bis einschließlich Dienstag, dem 04. August geschlossen.

Ab Mittwoch, dem 05. August zu den regulären Öffnungszeiten von 15.30 bis 17.30 Uhr sind wir dann wieder für euch da.

Wir wünschen schöne Sommerferien und gute Erholung.

ANGELIKA NEUMANN UND ILKA FREDEWEß



MARTINEZ



Theater, Theater – Jeddeloher Kinder spielen „Frederick“

Am 16. März trafen sich 13 Kinder unserer Kindertagesstätte „Unterm Brückenbogen“ mit uns zum ersten Mal, um gemeinsam ein Theaterstück einzustudieren. Hierfür hatten wir den Kinderbuch-Klassiker „Die Maus Frederick“ abgewandelt, ausgeschmückt und ein passendes Lied dazu herausgesucht. Die verschiedenen Rollen waren schnell verteilt. Jede Woche kamen wir zweimal zum Proben zusammen. Zusätzlich wurden fleißig Requisiten, wie z.B. eine alte graue Steinmauer hergestellt, und alle Kinder werkten an ihren eigenen Kostümen. Nachdem wir in zwei Generalproben unser Stück allen Kindern unseres Kindergartens vorgeführt hatten, hieß es am 12. Mai Abfahrt Richtung Ofen. Dort absolvierten wir gemeinsam mit der evangelischen Kita „Die Arche“ und der DRK-Kita Heidkamp ein Theatertreffen. Die Kinder führten sich gegenseitig ihre Stücke vor, fieberten mit den anderen mit, applaudierten und genossen die Vorstellungen. Wir durften uns die Stücke „Der dicke fette Pfannkuchen“ und „Unten im Meer, geht noch viel Meer“ ansehen. Begleitet wurde das Ganze von Ingo, einem tollen Theaterpädagogen, der die einzelnen Stücke zusammen mit den Kindern positiv bewertete und den Fachkräften am

Ende des Tages ein ausführliches Feedback gab sowie den ein oder anderen Trick fürs nächste Mal verriet. In Ofen wurden wir fantastisch umsorgt und gepflegt. Unsere Theaterspieler waren sehr aufgeregt, aber sie absolvierten ihren Auftritt mit viel Motivation und vollem Einsatz. Glücklich und zufrieden stiegen die Mäuse, Füchse, Katzen, Farben- und Sonnenkinder danach in den Bus und kamen mit stolzen Gesichtern mittags wieder in Jeddelo an.

Auch für uns pädagogische Fachkräfte war es das erste Mal, mit den Kindern Theater zu spielen und



direkt an so einem aufregenden Treffen teilzunehmen. Wir sind begeistert, was die Kinder in so kurzer Zeit auf die Beine gestellt haben und wie sie alle über sich hinausgewachsen sind.

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!

STEPHANIE TUNG
UND CAROLA GLOVER



Fröhliches Maibaumfest

In der letzten Aprilwoche drehte sich in unserer Kita alles um eine schöne und traditionsreiche Frühlingsfeier: das Maibaumsetzen.

Am Montag versammelten sich alle Kinder zu einem großen gemeinsamen Morgenkreis. Dort erhielten sie auf besonders anschauliche Weise eine Einführung in die Bedeutung des Maibaumsetzens. Eine Handpuppe erklärte kindgerecht, warum dieser Brauch gefeiert wird und was er mit dem Frühling, dem Neubeginn und der Gemeinschaft zu tun hat.

In den darauffolgenden Tagen wurde in allen Gruppen fleißig gebastelt, gestaltet und Neues entdeckt. Die Kinder fertigten mit viel Freude bunten Schmuck für den Maibaum an, hörten Frühlingsgeschichten und nahmen an verschiedenen Bewegungsangeboten teil, die die Leichtigkeit und Frische dieser Jahreszeit aufgriffen.

Am 30. April war es dann endlich soweit: Unser großes Maibaumfest fand statt! Gemeinsam dekorierten die Kinder den Baum in unserem Garten mit ihrem selbstgebastelten Schmuck. Begleitet wurde dieser besondere Moment von einer kleinen Andacht. Dabei nahmen wir uns Zeit, Gott zu danken – für den schönen Maibaum, für unsere Freundschaften und für die Gemeinschaft, die uns verbindet.

Das Fest selbst bot zahlreiche kreative und fröhliche Aktionen: Die Kinder konnten mit Farbspritzpistolen bunte Blumen gestalten, kleine Becher mit Blumensamen bepflanzen, Blumenstecker basteln und sogar eigene kleine Maibäume herstellen. Ein besonderes Highlight war das Kinderschminken, bei dem sich die Kinder in bunte Schmetterlinge, Tiere oder fantasievolle Figuren verwandeln lassen konnten. Auch schillernde Seifenblasen sorgten für staunende Gesichter und viel Freude auf dem Außengelände.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt – ein liebevoll vorbereitetes Buffet lud zum gemeinsamen Genießen ein. Begleitet von Musik, Spiel und Tanz wurde ausgelassen gefeiert. Die Freude und Begeisterung der Kinder waren überall spürbar und machten diesen Tag zu einem ganz

besonderen Erlebnis für unsere gesamte Kita-Gemeinschaft.

So blicken wir auf eine rundum gelungene Projektwoche zurück, die Tradition, Kreativität und Gemeinschaft auf wunderbare Weise miteinander verbunden hat.

CARINA ÖTJEN



Gottesdienste & Termine

Monatsspruch Juli 2026

Es ströme aber das Recht wie Wasser und die
Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach.

Amos 5,24

Monatsspruch August 2026

Jesus Christus spricht:
Ich bin gekommen, damit sie das
Leben haben und es in Fülle haben.

Johannesevangelium 10,10

Haus der offenen Tür:

Senioren-Frühstückerkreis	11.08.	09.30 - 11.00 Uhr	04405 - 989115
Trauercafé	03.07., 07.08., 21.08.	14.30 - 16.30 Uhr	04405 - 8549
Spieletreff Doko + Co	11.08.	19.00 - 22.00 Uhr	04405 - 5701
Mutter-Kind-Spielkreis	mittwochs	10.00 - 11.30 Uhr	0176 - 66643905
Gemeindetreff	16.08.	15.00 Uhr	04405 - 4519, 04405 - 5701
Näh- und Handarbeitsabend	26.08.	19.00 - 21.30 Uhr	04405 - 4519, 04405 - 5701
Kreativ-Nachmittag mit Kindern	15.08.	15.00 - 17.30 Uhr	04405 - 4519
Treffpunkt Jugend	mittwochs	18.30 - 20.00 Uhr	01522 - 2107824
St.Nicks Concertband	montags im GZE	20.00 - 22.00 Uhr	04405 - 7011
St.Nick-Gospel-Singers	mittwochs	19.30 - 21.30 Uhr	04405 - 7011
Arbeitskreis Bücherkeller	02.07., 06.08.	18.00 Uhr	04405 - 6414
Anonyme Alkoholiker & Al-Anon	sonnabends	15.00 - 17.00 Uhr	04405 - 7011
Redaktion Kark & Lue	Termin nach Vereinbarung		04405 - 6390
Frauengruppe "Stricken und Schnacken"	donnerstags	14.30 - 16.30 Uhr	04405 - 8125
Radfahrgruppe	Termin nach Vereinbarung		04405 - 7555
Seniorinnen-Gymnastikgruppe	montags	14.30 - 15.30 Uhr	04405 - 6509

Gemeindehaus Süddorf:

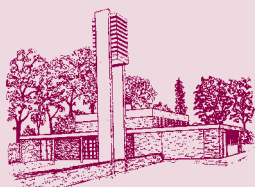
Süddorfer Montagstreff	06.07., 03.08.	15.00 Uhr	04405 - 7011
Basarkreis	10.08.	15.00 Uhr	04405 - 7011
KinderKirchenTeam	Termin nach Vereinbarung	18.00 - 19.30 Uhr	0174 - 7068008

Kapelle Westerscheps:

Klönschnack Scheps	22.07., 26.08.	14.30 Uhr	04405 - 8549
--------------------	----------------	-----------	--------------

Gemeindekirchenrat:

Haus der offenen Tür	08.07.	19.00 Uhr	Kirchenbüro, 04405 - 7011
----------------------	--------	-----------	---------------------------



Kapelle Westerscheps
Westerschepser Str. 53



Martin-Luther-Kirche Süddorf
Küstenkanalstr. 7



St. Nikolai-Kirche
Hauptstr. 45



Sommerpause

Liebe Besucher und Gruppen!

In der Zeit vom **06. Juli bis zum 24. Juli 2026** ist das Gemeindehaus für alle geschlossen.

Wir wünschen Euch eine schöne und erholsame Urlaubszeit.

Bernd Kieler, Küster in Edewecht

St.Nikolai-Kirche			
05.07.	11.00 Uhr	Gottesdienst Sommerkirche	(Feld)
12.07.	11.00 Uhr	Gottesdienst Sommerkirche	(Albrecht)
19.07.	11.00 Uhr	Gottesdienst Sommerkirche	(Albrecht)
25.07.	15.00 Uhr	Taufgottesdienst	(Neubauer)
26.07.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Sommerkirche	(Neubauer)
02.08.	11.00 Uhr	Gottesdienst Sommerkirche mit Foliba!	(Könitz)
09.08.	11.00 Uhr	Gottesdienst Sommerkirche	(Neubauer)
16.08.	11.00 Uhr	Gottesdienst	
22.08.	15.00 Uhr	Taufgottesdienst	
23.08.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	
30.08.	11.00 Uhr	Gottesdienst	

Martin-Luther-Kirche			
11.07.	15.00 Uhr	Taufgottesdienst	(Albrecht)
26.07.	10.00 Uhr	- ZELTGOTTESDIENST ZUM SCHÜTZENFEST BEIM SPORTPLATZ IN KLEIN SCHARREL -	
			(Könitz)
08.08.	15.00 Uhr	Taufgottesdienst	(Neubauer)
16.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	
23.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst	
30.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst	

Kirche für Kinder

KINDERGOTTESDIENST SONNTAGS **11.00 UHR** - AUSSER IN DEN FERIEN
IN EDEWECHT (S. MARTINEZ & TEAM)

- 16.08. Eine gute Tat
- 23.08. Sommerfest beim Kigo
- 30.08. Bei Gott bin ich zuhause

KINDERKIRCHE SONNABENDS **10.00 - 12.00 UHR**
IN SÜDDORF FÜR MÄDCHEN UND JUNGEN VON 5 BIS 12 JAHREN
(E. WITTJE, M. OELLICH & TEAM)

- 10.00 Uhr - 16.00 Uhr
- 08.08. - Kinderbibeltag zum Thema Freundschaft ... und Füße? Zusammen gehen wir durch dick und dünn

- Um Anmeldung wird gebeten: E. Wittje 0174 - 7068008 -

Alten- und Seniorenheim Viehdamm

- 03.07. 15.00 Uhr Gottesdienst (Neubauer)
- 07.08. 15.00 Uhr Gottesdienst (Neubauer)

SPE-Seniorenzentrum Adewacht

- 03.07. 16.00 Uhr Gottesdienst (Neubauer)
- 07.08. 16.00 Uhr Gottesdienst (Neubauer)

Einschulungsgottesdienste

- 15.08. 08.00 Uhr Einschulungsgottesdienst GS Edewecht
- 15.08. 08.45 Uhr Einschulungsgottesdienst GS Edewecht (Mittwollen/Büscher)
- 15.08. 09.00 Uhr Einschulungsgottesdienst GS Osterscheps (Albrecht)
- 15.08. 09.30 Uhr Einschulungsgottesdienst GS Jeddelloh I (Mittwollen/Büscher)

Kirchenbüro

Sandra Martinez - Nicole Nemeyer
Hauptstr. 38 · 26188 Edewecht
Tel.: 04405 - 7011

kirchenbuero.edewecht@kirche-oldenburg.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr: 09.30 - 12.00 Uhr
Do: 14.00 - 17.00 Uhr

Pfarramt I (Nord) & Vors. des Gemeindekirchenrats

Pastor Achim Neubauer · achim.neubauer@kirche-oldenburg.de
Hauptstraße 38 · 26188 Edewecht · Tel.: 04405 - 6390

Jeddeloh I, Nord-Edewecht I (ohne Schubertstraße, Breeweg und Holljestaße) & Nord-Edewecht II (nördlich der Oldenburger Straße; ohne Oldenburger Straße), Portsloge

Küsterdienst

Edewecht: Bernd Kieler, Tel.: 0176 - 557 558 39
Süddorf: Sylke Wittje, Tel.: 0176 - 2154 1214
Westerscheps: Bitte wenden Sie sich an das Kirchenbüro!

Pfarramt II (Süd)

Pastor Denis Dahlke · denis.dahlke@kirche-oldenburg.de
Stettiner Weg 2a · 26188 Edewecht · Tel.: 0177 - 514 5022

Ahrendorf, Edewechterdamm, Heinfeld, Husbäke, Jeddeloh II, Klein Scharrel, Ostland, Overlahe, Süddorf

Kindertagesstätte „Unterm Brückenbogen“ Jeddeloh II

WWW.KIGA-JEDELLOH.DE

Leitung: Bärbel Hillje
Elbestraße 1 · 26188 Edewecht · Tel.: 04486 - 9 41 24
kita-untermbrueckenbogen.jeddeloh2@kirche-oldenburg.de

Pfarramt III (West)

Pastorin Heike-Regine Albrecht
heike-regine.albrecht@kirche-oldenburg.de
Tel.: 0176 - 8590 6301

Nord-Edewecht I (Schubertstraße, Breeweg und Holljestaße),
Nord-Edewecht II (südlich der Oldenburger Straße; einschl. Oldenburger Straße), Osterscheps, Süd-Edewecht, Westerscheps & Wittenberge

Jonathan-Kindertagesstätte Osterscheps

WWW.KINDERGARTEN-OSTERSCHEPS.DE

Leitung: Maike Nordenbrock
Ginsterstraße 31 · 26188 Edewecht · Tel.: 04405 - 71 74
kita-jonathan.edewecht@kirche-oldenburg.de

Nikolai-Kindertagesstätte Portsloge

WWW.KINDERGARTEN-PORTSLOGE.DE

Leitung: Melanie Sander
Portsloger Straße 31 · 26188 Edewecht · Tel.: 04405 - 265
kita-nikolai.edewecht@kirche-oldenburg.de

Erwerbslosenberatung des Diakonischen Werkes Ammerland in Edewecht

Sandra Genschel · genschel@diakonie-ammerland.de
Hauptstr. 40 · 26188 Edewecht · Tel: 04405 - 7012

Ev. Kreisjugenddienst

Benjamin Schlieper · benjamin.schlieper@ejo.de
Am Brink 6 · 26160 Bad Zwischenahn · Tel.: 01522 - 210 7824

Sozialberatung des Diakonischen Werkes Ammerland

Hannah Testa · testa@diakonie-ammerland.de
Lange Str. 6 · 26160 Bad Zwischenahn · Tel: 04403 - 58877

Beratungs- und Behandlungsstelle für Suchtgefährdete

Fährweg 2 · 26160 Bad Zwischenahn · Tel: 04403 - 3179

Evangelische Öffentliche Bücherei

Bücherkeller im „Haus der offenen Tür“

Angelika Neumann - Ilka Fredeweß
Hauptstraße 40 · 26188 Edewecht · Tel.: 04405 - 6414
buecherkeller@ev-kirche-edewecht.de

GEÖFFNET FÜR SCHULKLASSEN UND ANDERE GRUPPEN

dienstags - freitags 08.00 bis 13.30 Uhr
ÖFFENTLICHE AUSLEIHE
montags - freitags 15.30 bis 17.30 Uhr

Mit Büchern ins Abenteuer „Schule“ starten

Es ist seit einigen Jahren Brauch geworden, dass der Bücherkeller alle Kinder, die nach den Sommerferien eingeschult werden, zu einer besonderen Entdeckungsreise in die Welt der Bücher einlädt. Gemeinsam mit den kommunalen Kindertagesstätten, den Kitas unserer Kirchengemeinde sowie dem Sprachheilkindergarten aus dem Ort finden in den Monaten vor den Sommerferien vormittags spannende Büchereibesuche statt.

Dabei lernen die zukünftigen Schulkinder unsere Bücherei und ihren umfangreichen Medienbestand kennen.



NEUMANN

Neben vielen Bilder- und Lesebüchern sorgen besonders die beliebten Erstlesebücher für großes Interesse. Auch Sachbücher zu den unterschiedlichsten Themen, prall gefüllte Thementaschen, Spiele, Puzzles und natürlich die zahlreichen Tonie-Figuren werden begeistert entdeckt. Nach einer kindgerechten Führung dürfen die Kinder selbst in den Regalen stöbern und sich ein Buch zur Ausleihe aussuchen.

Eine besondere Überraschung wartet zum Abschluss auf jedes Kind: Wir händigen allen zukünftigen Schulkindern ein Buch aus. Diesmal lautet der Titel „Pudel, Pauken und ein Plan“. Die Bücher wurden über das evangelische Literaturportal „Eliport“ bezogen und werden unter dem Motto „Lesen in Gottes Welt“ verschenkt. Im Jahr 2026 können sich so insgesamt 170 Kinder in unserer Gemeinde über dieses Geschenk freuen.

Die Aktion ist jedes Jahr ein besonderes Erlebnis, für die Kinder wie auch für uns. Denn es ist uns sehr wichtig, dass die Kinder die Bücherei vor ihrer Einschulung kennenlernen. Sie können entdecken, woher die vielen Bilderbücher kommen, die sie bereits in ihrem Kindergarten entleihen durften, und wie viel Lesenswertes der Bücherkeller zu bieten hat.

ANGELIKA NEUMANN
& ILKA FREDEWESS



Statt aus dem Fenster zu schauen

Anna Katharina Scheidemantel
Pola Verlag 2026

ISBN: 978-3-7576-0055-4

Alle um sie herum sind sich sicher: Aus der vorbildlichen Sophie mit Einser-Abitur wird einmal etwas. Nur weiß sie selber überhaupt nicht, was.

Während Sophie sich bei einem Praktikum total langweilt, kauft sie sich kurzentschlossen für 3.100 € ein Haus im Nirgendwo in Brandenburg. Sie packt ihre wichtigsten Sachen, fährt mit dem Zug dorthin und findet sich vor einem halb zerfallenen, zugewucherten Haus und Grundstück wieder.

Mit Hilfe von YouTube-Videos versucht sie, ihrem Haus neues Leben einzuhauchen. In einer Zeit ohne Strom und ohne Gesellschaft, sieht sie voller Stolz, was sie mit ihren Händen schaffen kann. Dabei gelingt es ihr auch, die Erwartungen der anderen abzustreifen und sich selbst zu fragen: Was will ich vom Leben? Wo ist meine Zukunft?

Von ihren Freunden belächelt, genießt sie die Freiheit, ihre Tage so zu verbringen, wie sie es möchte. Bis sie feststellt, dass sie entscheiden muss, wo zukünftig ihr Lebensmittelpunkt sein wird.

Eine Geschichte über Mut, Glück, gesellschaftliche Erwartungen und Lebensfragen, denen sich nicht nur junge Menschen stellen müssen.

ILKA FREDEWESS

Bilderbuchkino

Mit Basteln

„Mister O'Lui packt das Glück in seinen Koffer“

Ab 3 Jahre

Sonabend, den
05. September 2026

15.00 - 16.00 Uhr

Sei dabei!

Bücherkeller Edewecht

Hauptstraße 40
26188 Edewecht

Anmeldung **bis zum 03.09.26** unter:

Tel: 04405/6414

buecherkeller@ev-kirche-edewecht.de

Bastelbeitrag: 1,50€

„Der Blätterdieb“

Ab 5 Jahre

Sonabend, den
05. September 2026

16.15 - 17.15 Uhr

Kleine Samen, große Zukunft - Kinder entdecken Natur mit allen Sinnen

In der Nikolai-Kindertagesstätte Portsloge wurde in der altersübergreifenden „Grünen Gruppe“ ein besonderes Naturprojekt durchgeführt. Unter dem Motto „Kleine Samen, große Entdeckungen - hören, riechen und verstehen“ konnten Kinder im Alter von drei bis vier Jahren die Welt der Pflanzen mit allen Sinnen entdecken. Ziel des Projektes war es, die Kinder ganzheitlich in ihrer Entwicklung zu fördern und dabei Naturwissenschaft, Musik, Sinneswahrnehmung und soziales Lernen miteinander zu verbinden.

Im Mittelpunkt stand die Sonnenblume. Die Kinder lernten spielerisch, wie aus einem kleinen Samen eine große Pflanze entsteht. Dabei wurden insbesondere die naturwissenschaftlichen Kompetenzen gefördert, indem die Kinder den Wachstumsprozess einer Pflanze aktiv beobachten, nachvollziehen und praktisch erleben konnten.

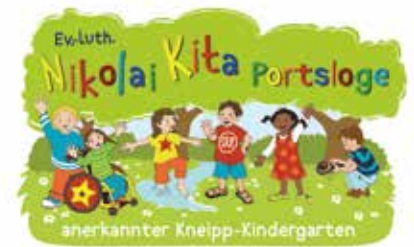


Gleichzeitig stärkten die Angebote ihre Konzentrationsfähigkeit, da sie einzelne Arbeitsschritte aufmerksam ausführen und über einen längeren Zeitraum bei einer Tätigkeit bleiben mussten.

Das Projekt begann mit einer musikalischen Klanggeschichte. Mithilfe verschiedener Instrumente stellten die Kinder die einzelnen Entwicklungsphasen der Sonnenblume dar. Dadurch wurden nicht nur die ästhetisch-musikalischen Fähigkeiten und das Rhythmusgefühl erweitert, sondern auch die sprachlichen Kompetenzen, da die Kinder die einzelnen Schritte benennen und gemeinsam besprechen konnten. Zudem fördert das gemeinsame Musizieren die sozial-emotionalen Kompetenzen wie Rücksichtnahme, Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit.

Im zweiten Teil gestalteten die Kinder ein Duftmemory mit verschiedenen Blumendüften. Hier stand

besonders die Förderung der sinnlichen Wahrnehmung im Mittelpunkt. Die Kinder lernten, unterschiedliche Düfte zu unterscheiden, zu beschreiben und den passenden Blumen zuzuordnen. Gleichzeitig wurden



die Merkfähigkeit, ihre Aufmerksamkeit sowie die sprachliche Ausdrucksfähigkeit gestärkt. Durch das gemeinsame Arbeiten und Spielen entwickelten die Kinder außerdem ihre Kooperationsfähigkeit und lernten, Materialien miteinander zu teilen und sich gegenseitig zu unterstützen.

Den Höhepunkt des Projektes bildete das gemeinsame Einpflanzen der Sonnenblumensamen. Dabei wurden besonders die lebenspraktischen Kompetenzen sowie Feinmotorik gefördert. Die Kinder übernahmen Verantwortung für ihre Pflanzen und gestalteten gemeinsam einen Gießplan. Dadurch erfuhren sie Selbstwirksamkeit, entwickelten ein stärkeres Verantwortungsbewusstsein und erlebten, dass eigenes Handeln Einfluss auf das Wachstum der Pflanzen hat. Das Projekt zeigte eindrucksvoll, wie Kinder durch handlungsorientiertes Lernen und Naturerfahrungen in ihrer gesamten Entwicklung unterstützt werden können. Neben naturwissenschaftlichem Wissen wurden insbesondere Konzentration, Sprache, Kreativität, soziale Kompetenzen, Selbstvertrauen und Verantwortungsbewusstsein nachhaltig gefördert.

JASMIN MILANESI

Mutter und Kind in Aktion

Im vergangenen Jahr hatte es in der Nikolai-Kita einen Vater-Kind-Aktionsnachmittag gegeben - in diesem Jahr waren die Mütter an der Reihe. Anlässlich des bevorstehenden Muttertags hatte jedes Kind eine Einladung an seine Mutter oder eine andere wichtige weibliche Bezugsperson geschrieben und gestaltet.

BLENDERMANN, MILANESI



„Feuer und Flamme“ beim Feuerwehrprojekt



In der Nikolai-Kita fand im Mai ein Feuerwehrprojekt mit anschließender Brandschutzübung statt. Wir haben uns mit dem Thema „Feuer/Feuerwehr“ beschäftigt. Was macht die Feuerwehr? Wo und wie hilft sie uns? Welche Telefonnummer hat die Feuerwehr? Was mache ich, wenn es in der Kita brennt? Und noch einiges mehr wurde behandelt. Dazu gab es praktische Angebote rund um das Thema. Aus großen Kartons wurden Feuerwehrautos gestaltet. Bei einer Rallye durch die Kita wurden Feuerlöscher, Sammelplätze, Schilder der Notausgänge gesucht und gezählt. Mit Wasserpistolen wurde aufgemaltes „Feuer“ gelöscht, und es gab einen Parcours, in dem ein



Fahrzeug geborgen und ein Tier gerettet werden musste. Die Kinder waren sehr interessiert, wussten schon ganz viel und waren sehr motiviert bei der Sache. Als dann noch die Feuerwehr angefahren kam, mit den Kindern über Brandschutz sprach und sie das Feuerwehrauto kennenlernen konnten, waren die Kinder „Feuer und Flamme“.

Als „Krönung“ fand dann noch eine kleine „Feuerübung“ statt. Dies war für die Erwachsenen in der Kita besonders aufregend. So denke ich z.B. an alle meine Aufgaben in einem Ernstfall, im Kopf die Befürchtung: Hoffentlich verlieren wir kein Kind, das am Ende noch irgendwo im Gebäude ist. Bei der Übung wurden wir von der Freiwilligen Feuerwehr Edewecht beobachtet. Sie stoppte die Zeit - in unter drei Minuten konnte die Kita evakuiert werden. Mit diesem Ergebnis sind wir sehr zufrieden.

TANJA DORENBUSCH



Bei super sonnigem Wetter fand der Aktionsnachmittag statt. Dafür hatten sich die pädagogischen Fachkräfte im Vorfeld verschiedene Aktionen und Stationen überlegt. Man konnte einen Blumentopf bemalen und bepflanzen, einen Parcours durchlaufen, Dosen mit einer Kübelspritze abschießen, Enten angeln, mit Wasserpistolen Toilettenpapierstreifen herschießen und ausprobieren, was schwimmt und was nicht. Eine „Disco“ lud zum Tanzen ein, und zur Stärkung gab es Hotdogs und Cocktails. Es war ein sehr schöner Nachmittag.

TANJA DORENBUSCH



BLANDERMANN, DORENBUSCH (2)



- Ein spirituelles Angebot
für Erwachsene -
Freitag, 18.9.2026 - 11.00 Uhr
bis
Sonntag, 20.9.2026 - 17.00 Uhr

Ein Wochenende auf der Insel:

- Zeit für dich
- Zeit für Gott
- Zeit für ...

Bereits zum zweiten Mal bietet der Kirchenkreis für Erwachsene eine kleine Auszeit auf der Insel Spiekeroog an. Der Leitvers für dieses entschleunigende Wochenende stammt aus dem Matthäusevangelium 6,21: „Denn wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz.“ Und so wollen wir uns mit dem auseinandersetzen, was uns wichtig ist und was wir zum Leben brauchen.

Gemeinsam machen wir uns auf eine Entdeckungsreise. Wir genießen neben der Gemeinschaft und dem Austausch miteinander die Stille in der Natur und den Kirchen der Insel. Ein Strandpilgerweg gehört genauso dazu, wie das gemeinsame Singen und das Feiern von Andachten.

Dem Meer lauschen, Ebbe und Flut wahrnehmen, innehalten und zur Ruhe kommen, Lebensquellen entdecken: Dazu laden Dich die Tage auf der Insel Spiekeroog ein.

Kosten: 258,00 Euro p.P.

Infos über: Friedemann Hönsch
FRIEDEMANN.HOENSCH@KIRCHE-OLDENBURG.DE
04403 - 91036 - 2492

Sollten Sie eine Veröffentlichung Ihrer Daten in „Kark & Lüe“ nicht wünschen, dann melden Sie sich bitte beim Kirchenbüro (04405 - 7011).

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe, die die Monate September und Oktober umfasst, ist der 31. Juli 2026.

SOMMER Kirche 2026

- 05/07 - Saul, der gescheiterte König (P.Feld)
- 12/07 - Batseba, die schöne Frau des Uria (Pn.Albrecht)
- 19/07 - Königin von Saba,
die Geheimnisvolle (Pn.Albrecht)
- 26/07 - Simon Petrus, der Fischer (P.Neubauer)
- 02/08 - Bartimäus, der Beharrliche (P.Könitz)
- 09/08 - Martha, die Kümmererin (P.Neubauer)

- 11.00 Uhr in der St.Nikolai-Kirche -